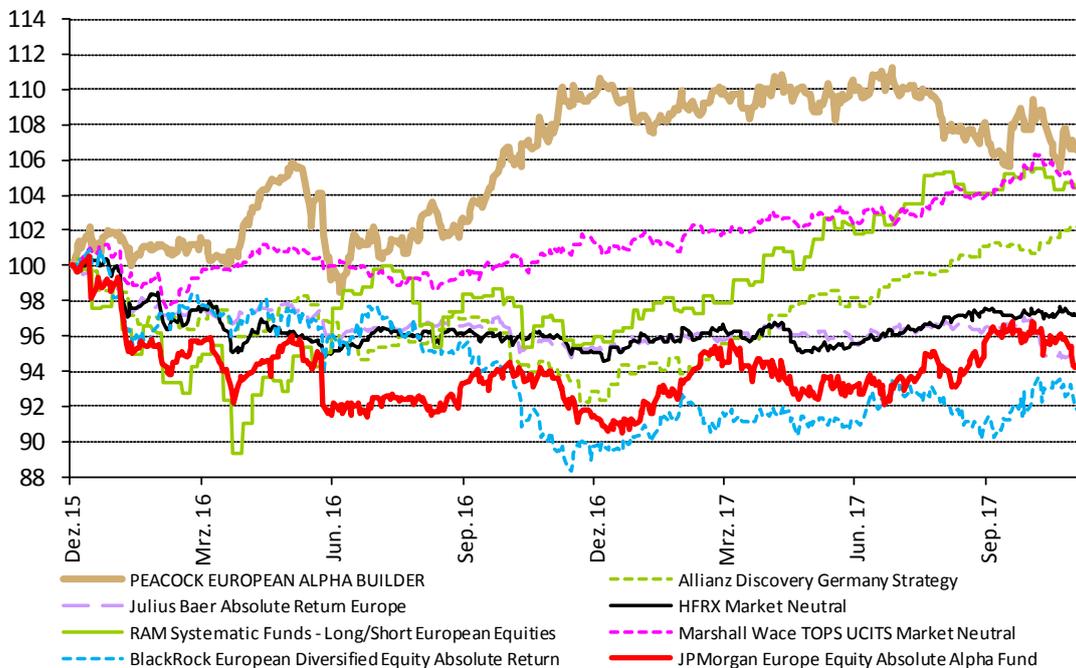


## Fondsstrategie

Der Fonds strebt mittel- bis langfristigen **Kapitalzuwachs** an, der möglichst stetig und **marktunabhängig** mit **niedriger Korrelation** zu allen gängigen Anlageformen erzielt werden soll. Im Gegensatz zu anderen Investmentfonds findet keine taktische Umschichtung zwischen Anlageformen statt. Im Rahmen dieses **Long/Short-Aktien-Ansatzes** werden stattdessen **starke Über- und Unterbewertungen** ausgewählter **europäischer Nebenwerte** systematisch ausgenutzt. Der Investmentstil ist "unternehmerisch", Trading lehnen wir ab! Die Aktienquote im Fonds ist aufgrund der dauerhaften Absicherungen gering (<30%). Signifikante systematische Marktrisiken bestehen nicht.

Der Fonds richtet sich an Anleger, die dem Prinzip des "**Value Investing**" verbunden sind, also den mittel- bis langfristig Vorzügen eines Investments in stark unter- oder überbewertete Wertpapiere. Gleichzeitig wird eine **Begrenzung hoher Verluste** i.V.z. klassischen Aktienfonds gewünscht. Der Fonds hat einen stark **diversifizierenden Charakter** für klassische Investmentportfolios.

## Wertentwicklung (seit Anfang 2016)



	Fonds	HFR Long/Short Mkt Neutral	DAX	Stoxx 600	iBoxx € Sovereigns
Anteilswert	<b>105,77</b>				
Zeitraum					
Monat	-0,93%	0,04%	-1,55%	-2,02%	-0,24%
Seit Jahresanfang	<b>-2,68%</b>	<b>2,27%</b>	<b>13,44%</b>	<b>9,79%</b>	<b>-0,50%</b>
Seit Auflage	5,77%	4,95%	34,80%	27,27%	5,86%

Die Angaben zum Anteilswert und der Wertentwicklung beziehen sich auf die Anteilklasse I.



**1. Platz 2016**

**+9,7%**  
Fondskategorie:  
**Absolute Return Aktien**

## Fondsstruktur

Top 5 Holdings						
Unternehmen	ISIN	Land	Sektor	Marktwert in EURm	Fondsgewicht	
FUCHS PETROLUB	DE0005790406	DE	Öl & Gas	2.840	3,01%	
TOTAL PRODUCE	IE00B1HDWM43	IE	Nahrungsmittel	816	2,05%	
KVAERNER	NO0010605371	NO	Öl & Gas	456	1,78%	
OBR HUARTE LAIN	ES0142090317	ES	Bau	1.486	1,74%	
VIB VERMOEGEN	DE0002457512	DE	Immobilien	579	1,65%	
					<b>10,23%</b>	

Bewertungskennzahlen		
	Long-Titel	Short-Titel
KGV 2018e	12,4	34,9
Div.-rendite 2017e	3,0	1,0
EV/EBITDA 2018e	8,2	27,9

Investitionsgrade	
Bruttoaktienquote	82,2%
Shorts (Absicherungen)	-64,0%
Nettoaktienquote (Beta adj.)	20,6%

Risikomaße	
Volatilität p.a.	6,6%
Korrelation zu Stoxx	0,29
Korrelation zu iBoxx € Sovereigns	-0,17

Sektorstruktur	Long	Short	Netto
Industriegüter	8,56%	3,81%	4,76%
Technologie	5,79%	10,65%	-4,86%
Chemie	1,16%	2,86%	-1,70%
Tourismus & Freizeit	3,21%	0,00%	3,21%
Nahrungsmittel	0,00%	2,47%	-2,47%
Grundstoffe	4,72%	0,00%	4,72%
Automobile	3,38%	0,00%	3,38%
Versicherungen	2,24%	0,00%	2,24%
Medien	2,17%	4,59%	-2,42%
Einzelhandel	9,33%	0,00%	9,33%
Versorger	1,08%	2,01%	-0,93%
Finanzdienstleistungen	6,31%	3,57%	2,74%
Öl&Gas	2,94%	0,00%	2,94%
Pharma	1,75%	16,14%	-14,39%
Immobilien	8,24%	8,07%	0,16%
Güter des täglichen Bedarfs	3,86%	3,44%	0,42%
Banken	5,27%	1,14%	4,14%
Bau	12,15%	1,23%	10,92%
Telekommunikation	0,00%	3,98%	-3,98%
<b>SUMME</b>	<b>82,17%</b>	<b>63,96%</b>	<b>18,21%</b>

Länderstruktur	Long	Short	Netto
Deutschland	21,06%	23,73%	-2,67%
Frankreich	16,88%	9,46%	7,42%
Finland	5,91%	1,34%	4,57%
Italien	5,34%	5,41%	-0,07%
Benelux	9,06%	11,65%	-2,60%
Spanien	5,53%	4,76%	0,77%
Portugal	2,69%	0,00%	2,69%
Österreich	3,40%	2,19%	1,22%
Griechenland	6,85%	0,00%	6,85%
Schweiz	0,00%	0,00%	0,00%
Großbritannien	0,00%	3,93%	-3,93%
Irland	2,05%	1,06%	0,99%
Norwegen	3,41%	0,00%	3,41%
Schweden	0,00%	0,43%	-0,43%
Dänemark	0,00%	0,00%	0,00%
Sonstige	0,00%	0,00%	0,00%
<b>SUMME</b>	<b>82,17%</b>	<b>63,96%</b>	<b>18,21%</b>

## Managerkommentar

### Die Ergebnisbeiträge des vergangenen Monats:

Der Peacock European Alpha Builder UI Fonds verlor im Berichtsmonat knapp 1%. Die Vergleichsgruppe der marktneutralen Fonds (Aktienquote dauerhaft <30%) notierte unverändert. Aktienmärkte verzeichneten einen Rückgang von bis zu 2 % (Stoxx600 Index).

Das Long-Buch (Kaufpositionen) des Fonds verlor 1,8%. Die Short-Seite brachte ein Plus von 0,87%, ergo ein Ergebnis auf Gesamtfondsebene von -0,93%.

Auf der Long-Seite verlor die Aktie des italienischen Baukonzerns Astaldi deutlich. Die global agierende Bau- und Strassen-Konzessionsfirma gab eine Kapitalerhöhung bekannt, um die Bilanz zu stärken. Die Anleger reagierten mit mehreren Wellen heftiger Kursrückgänge. Abschreibungen auf das venezolanische Geschäft und der sich hinziehende Verkauf des Türkei-Projektgeschäftes sorgte für weiteren Druck, was den Fonds knapp 50 bps kostete. Wir waren ursprünglich zuversichtlich, dass es zu einem zügigen Verkauf diverser Beteiligungen und Konzessionen kommt, die die Gesamtverschuldung deutlich reduziert hätte. Aufgrund der Systematik unseres Peacock Opportunity Filters halten wir die Position weiter. Gerüchte über eine Beteiligung eines chinesischen Grossinvestors könnten, wenn dies wirklich Eintritt, der

Befreiungsschlag sein. Die Short-Position in der SLM Solutions, einem deutschen Anbieter von 3D-Druckern kostete uns 35bps. Die Aktie legte knapp 25% zu. Die Aktie gehört mit einem EV/EBITDA für 2018 von 32 zu einem der teuersten Titel in Europa. Im November berichtete die Firma einen Umsatzzuwachs von 42% für das 3. Quartal. Auftragseingänge verdoppelten sich. Fraglich ist indes, ob dennoch die hochgesteckte Guidance der Gesellschaft von 110 Mio. EUR Umsatz und einer Marge oberhalb von 10% erfüllt werden kann. Preisdruck bei kleinerer 3D-Druckern setzte der Firma zu.

Die Short-Seite profitierte von diversen Enttäuschungen bei Biotechnologietiteln. Aus gutem Grund sind wir auf Basis unseres Peacock Opportunity Kennzahlenfilters strukturell "short" in diesem Sektor. Über 15 Jahre ist unsere Systematik der quantitativen Selektion von Einzelwerten im Einsatz. Die Ergebnisse sind hervorragend. Dauerhaft bei Biotechtiteln mit hohem "Cash Burn" und einer zu jungen Pipeline auf fallende Kurse zu setzen, bringt sehr gute Performance. Wichtig dabei ist, keine zu grossen "Wetten" zu fahren und bei "Biotech-Hypes" die Positionsgewichte regelmäßig anzupassen.

Nur ein geringer Teil der Biotechunternehmen schafft es, aus seinen noch jungen Medikamenten einen Blockbuster zu machen. Der überwiegende Teil dieser Firmen muss erhebliche Rückschläge erleiden, sehr oft auch selbst verschuldet. In ausgewählten Aktien mit besonderer Managementgüte und solider Finanzierung sind wir gerne auch auf der Kaufseite. Die meisten Manager sind jedoch oft zu gierig und zu euphorisch, verzetteln sich mit einer zu großen Produktpipeline und zu hohen Forschungsaufwendungen. Auf Roadshows werden Investoren mit "Blue Sky Szenarien" weich geklopft, während Millionenbeträge Quartal für Quartal verbrannt werden. Schlimmer noch: Managergehälter sind vielfach völlig überzogen für ein Unternehmen, das noch über lange Zeit keinen einzigen Cent verdienen wird. In Zeiten starker Kurseinbrüche sind es dann genau diese Titel ohne solide Bilanz und Cash Flows, die besonders stark unter Druck kommen.

Im Berichtsmonat verloren Titel der französischen Unternehmen Innate Pharma und Cellectis respektive 55% und 34% an Wert. Dies brachte dem Fonds ein Kursplus von insgesamt 87 bps. Innate gab am 22. November bekannt, dass sich der Partner Bristol Myers Squibb (BMS) aus der Entwicklung des Kopf- und Nackenkrebsmedikamentes Lirilumab zurückzieht. Das Medikament befand sich in der 2. klinischen Phase. Innate verfügt über kein fortgeschritteneres Medikament in Phase III. Ein fairer Wert von 15 EUR/Aktie wäre im Erfolgsfall denkbar gewesen. Investoren haben möglicherweise übersehen, dass BMS selbst eine sehr hohe Zahl an klinischen Studien im Bereich Immuno-Onkologie verfolgt und Lirilumab "nur" auf eine Kombinationsbehandlung mit dem bestehenden Krebsmedikament Opdivo von BMS abstellt. Die Aktie der Cellectis, einem Spezialisten für Gentherapie war bereits im September unter Beschuss, da die Verabreichung von CAR-T-Zellen (genmanipulierte T-Zellen) bei Patienten in der 1. klinischen Testphase zu einem Todesfall führte. Im Gegensatz zu einem Konkurrenzprodukt von Novartis können auch Stammzellen von Verwandten statt ausschliesslich eigene Stammzellen verwendet werden. Schliesslich lieferte unsere Long-Kernposition in der irischen Total Produce, Distributor von Frischobst und -gemüse mit einem Kurszuwachs von 10% noch einmal 18bps für den Fonds. Die Firma generiert sehr hohen und stabilen Free Cash Flow und gab kürzlich die Akquisition eines kalifornischen Obsthändlers mit ca. 160 Mio. USD Umsatz bekannt.

## Veränderungen im Fonds:

Keine.

Marc Siebel  
Fondsmanager des Peacock European Alpha Builder UI Fonds

## Über uns

Peacock Capital ist eine bankunabhängige Investmentgesellschaft mit institutionellem Asset Management-Hintergrund. Eine mehr als vierzehnjährige Erfahrung im institutionellen Asset Management (Spezial- und Publikumsfonds-Management für Sparkassen, Versicherungen und Privatunternehmen) prägen unser Profil. Das Fondsmanagement wurde wiederholt unter die besten 30 Fondsmanager Europas gewählt (Thomson Extel Reuters Survey). Renommiertere Köpfe der deutschen Forschung und Wirtschaft unterstützen das Management, darunter Prof. Dr. Uwe Hack, ehem. Finanzvorstand der Grenkeleasing AG sowie Luke Nunneley, ehem. Chef der WestLB Mellon KAG, einer der größten deutschen Fondsgesellschaften ([www.peacock-capital.com/investmentbeirat.html](http://www.peacock-capital.com/investmentbeirat.html)). Besonders hervorzuheben ist der langjährige Track Record des Fondsmanagers Siebel im Management europäischer Nebenwerte. Dieser liegt dem Investmentkonzept zugrunde.

Fondsfakten

	Anteilklasse R (Privatanleger)	Anteilklasse I (Institutionell)
Fondsinitiator, Anlageberater	Peacock Capital GmbH, Düsseldorf	
Portfoliomanager	Baader Bank, München	
Verwaltungsgesellschaft	Universal-Investment-Luxembourg S.A.	
Depotbank	Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG, Luxemburg	
Fondskategorie	Long/Short marktneutral Aktien Europa Mid/Small Caps, UCITS V	
Fondswährung, Ertragsverwendung, Handelsusancen	Euro, ausschüttend, tägliche NAV-Ermittlung, Valuta t+3	
ISIN / WKN	LU0967289215 / A1W43Y	LU0967288084 / A1W43X
Benchmark	3 Monats-EURIBOR+200 bps	
Gesamtkosten	Derzeit 2,33 % p. a. effektiv	Derzeit 1,66 % p. a. effektiv
Ausgabeaufschlag	Bis zu 5 %	-
Mindesterstanlage	-	250.000 EUR
Erfolgsabhängige Vergütung	15 % der Outperformance des Anteilwertes der jeweiligen Anteilklasse nach Gebühren gegenüber 3 Monats-EURIBOR+200 bps mit High-Water-Mark.	

**Disclaimer:**

Die Information richtet sich ausschließlich an Empfänger, denen die bereitgestellten Informationen rechtmäßig zugeleitet werden dürfen. Sie richten sich nicht an Personen in Ländern, die die Nutzung der Informationen untersagen. Sofern und soweit Personen aufgrund ihrer Nationalität, ihres Wohnsitzes oder aus anderen Gründen Nutzungsbeschränkungen unterliegen, dürfen sie die Information nicht nutzen. Bitte informieren Sie sich vorab über bestehende Nutzungsbeschränkungen und halten diese ein. Die bereitgestellten Inhalte dienen lediglich der allgemeinen Information und stellen keine Beratung oder eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Fonds dar. Sie sollen Ihre selbständige Entscheidung erleichtern, können aber nicht die individuelle Beratung ersetzen. Bevor Sie von den Inhalten Gebrauch machen, sollten Sie eingehend prüfen, ob die Informationen für Ihre Zwecke geeignet und mit Ihren individuellen Zielen vereinbar sind. Alleinige Grundlage für den Anteilerwerb sind die Verkaufsunterlagen zu den Sondervermögen. Verkaufsunterlagen zu allen Sondervermögen der Ampega Investment sind kostenlos bei der zuständigen Depotbank oder bei Ampega Investment GmbH unter [www.ampega.de](http://www.ampega.de) erhältlich. Wertentwicklungen nach BVI-Methode, d.h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlags. Gebühren, Transaktionskosten, Provisionen und Steuern sind in der Darstellung nicht berücksichtigt und würden sich bei Berücksichtigung negativ auf die Wertentwicklung auswirken. Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für die zukünftige Wertentwicklung der Anlage. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Erwerbers ab und kann künftigen Änderungen unterworfen sein.

Die Anlageberatung nach § 1 Abs. 1a Nr. 1 a KWG, die Anlagevermittlung nach § 1 Abs. 1a Nr. 1 KWG und die Abschlussvermittlung nach § 1 Abs. 1a Nr. 2 KWG erfolgen im Auftrag, im Namen, für Rechnung und unter der Haftung des dafür verantwortlichen Haftungsträgers BN

& Partners Capital AG, Steinstraße 33, 50374 Erfstadt, nach § 2 Abs. 10 KWG. BN & Partners Capital AG besitzt für die vorgenannten Finanzdienstleistungen eine entsprechende Erlaubnis der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) gemäß § 32 KWG.

NUR FÜR PROFESSIONELLE ANLEGER